

Badischer Radsport-Verband e.V.

Allgemeine Geschäftsbedingungen Lehrwesen



I. Geltungsbereich und Begriffsdefinitionen

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge über Aus- und Fortbildungsangebote (im Folgenden „Lehrgänge“), die der Badische Radsport-Verband e.V. (BRV) mit Verbrauchern und Unternehmern über seine Internetseite oder das Online-Anmeldeportal abschließt. Sie gelten in der zum Zeitpunkt der Registrierung jeweils gültigen Fassung. Bei Verträgen mit Verbrauchern gelten die gesetzlichen Schutzvorschriften, insbesondere die §§ 312 ff., 305 ff. BGB; von diesen Regelungen zulasten des Verbrauchers abweichende Bestimmungen finden keine Anwendung.

(2) „Verbraucher“ im Sinne dieser Geschäftsbedingungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. „Unternehmer“ ist jede natürliche oder juristische Person, die bei Abschluss des Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt. Für Unternehmer gelten die Klauselverbote der §§ 308, 309 BGB entsprechend (§ 310 Abs. 1 BGB), soweit nichts Abweichendes geregelt ist.

II. Zustandekommen eines Vertrages

(1) Die folgenden Regelungen über den Vertragsabschluss gelten für Anmeldungen zu den Qualifikationsangeboten des BRV über die Internetseite <https://www.badischer-radsportverband.de> bzw. das dort verlinkte Online-Anmeldeverfahren.

(2) Im Falle des Vertragsschlusses kommt der Vertrag zustande mit dem Badischen Radsport-Verband e.V., vertreten durch den Präsidenten René Richter, Wirthstr. 7, 79110 Freiburg.

(3) Die Präsentation der Lehrangebote auf der Internetseite stellt kein rechtlich bindendes Vertragsangebot dar, sondern eine Aufforderung zur Anmeldung. Mit der vollständigen Online-Anmeldung gibt die anmeldende Person ein für sie verbindliches Angebot auf Abschluss eines Dienstvertrages ab. Der BRV kann dieses Angebot durch Bestätigung der Anmeldung in Textform (z. B. per E-Mail) annehmen.

(4) Der BRV kann die Durchführung eines Lehrgangs absagen, wenn die für die Durchführung erforderliche Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird oder wenn die Durchführung aus wichtigem, vom BRV nicht zu vertretenden Grund unmöglich oder unzumutbar ist (z. B. Ausfall des Referenten trotz angemessener Ersatzbeschaffung, höhere Gewalt). In diesem Fall wird die bereits entrichtete Teilnahmegebühr unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Absage, vollständig zurückerstattet; darüber hinausgehende Ansprüche bleiben unberührt.

(5) Anmeldeverfahren: Die Anmeldung zu den Ausbildungsangeboten erfolgt ausschließlich über das Online-Anmeldeverfahren im BRV-Portal Phoenix (<https://brv.it4sport.de>). Für die Online-Anmeldung muss ein persönlicher Account im BRV-Portal Phoenix erstellt werden. Als Anmeldename muss eine gültige E-Mail-Adresse verwendet werden. Die Verantwortung für die Richtigkeit der im persönlichen Account angegebenen Daten liegt beim Teilnehmer; der BRV weist die anmeldende Person vor Abschluss der Registrierung deutlich auf die Pflicht zur Prüfung der Daten hin. Falschangaben, die der BRV nicht zu vertreten hat und die zu erhöhtem Verwaltungsaufwand führen, kann der BRV nur insoweit ersetzt verlangen, als ein hierdurch verursachter, nachgewiesener Schaden dem Grunde und der Höhe nach entstanden ist.

Badischer Radsport-Verband e.V.

Allgemeine Geschäftsbedingungen Lehrwesen



(6) Mit der Anmeldung bestätigt die anmeldende Person:

bei eigenständiger Abrechnung, dass sie die Teilnahmebedingungen, Kosten und den Zeitpunkt des Aus- und Fortbildungsangebots zur Kenntnis genommen hat und die Erteilung des SEPA-Lastschriftmandats für das von ihr angegebene eigene Konto erklären darf;

bei Abrechnung über einen Verein, dass der Verein über Teilnahme und Kosten informiert ist und das SEPA-Lastschriftmandat für das Vereinskonto selbst erteilt hat bzw. zeitgleich erteilt. Eine Abbuchung vom Vereinskonto erfolgt nur, wenn dem BRV ein vom Kontoinhaber (Verein) erteiltes gültiges SEPA-Mandat vorliegt.

(7) Zur Vermeidung von Missbrauch bei der Vereinsangabe erhält der angegebene Verein eine Kopie der Anmeldung. Ansprüche wegen missbräuchlicher Verwendung der Vereinsangabe richten sich nach den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere nach den Grundsätzen der unerlaubten Handlung und der Angestelltensphäre.

(8) Die Anmeldung wird mit ihrem Eingang im Online-Anmeldeverfahren verbindlich. Bei Trainerlehrgängen (Ausbildung und Fortbildung) erhalten die Teilnehmenden die notwendigen Informationen (Einladung, Lehrplan, Teilnehmerliste) ca. zwei bis drei Wochen vor Lehrgangsbeginn. Registrierungsdaten sind aus Sicherheitsgründen nicht über das Internet zugänglich.

III. Teilnahmebedingungen

(1) Das Mindestalter für die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist das vollendete 15. Lebensjahr, bei Lizenzausbildungen das vollendete 16. Lebensjahr. Teilnehmende unter 18 Jahren haben vor Lehrgangsbeginn eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten vorzulegen; bei Minderjährigen bedarf die Anmeldung außerdem der Zustimmung der gesetzlichen Vertreter (§§ 106, 107 BGB). Die Teilnahme erfolgt unter verantwortungsvoller Berücksichtigung des individuellen körperlichen Zustands.

(2) Aufgrund der begrenzten Anzahl an Ausbildungsplätzen behält sich der BRV vor, die Zulassung nach einheitlichen, sachbezogenen Kriterien zu prüfen; eine Zulassung wird versagt, wenn wichtige, in der Person des Teilnehmers liegende Gründe der ordnungsgemäßen Durchführung des Lehrgangs entgegenstehen. Für die Anmeldung zum Lizenzwerb sollte das betreffende Vereinsmitglied bereits aktiv im Verein als Übungsleiter/Trainer tätig sein oder eine solche Funktion anstreben.

(3) Soweit zur erfolgreichen Teilnahme zusätzliche Ausbildungsvoraussetzungen zu erfüllen sind (z. B. Erste-Hilfe-Nachweise, Belegung weiterer Lehrinhalte bei German Cycling), ist dies in den jeweiligen Lehrgangsinformationen aufgeführt. Die Anmeldung bei German Cycling erfolgt durch den Teilnehmenden eigenständig und direkt bei German Cycling; insoweit gelten die AGB von German Cycling.

IV. Preise, Zahlung, Fälligkeit

(1) Die angegebenen Preise enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer und sonstige Preisbestandteile; sonstige Preisbestandteile wie Übernachtung (i. d. R. mit Vollpension), Lehrgangsmaterialien und Referentenkosten sind den individuellen Ausschreibungstexten zu entnehmen.

(2) Wird die im Preis enthaltene Übernachtung nicht in Anspruch genommen, reduziert sich die Lehrgangsgebühr nicht; der BRV bietet insoweit die Weitergabe des Teilnehmerplatzes an (siehe Abschnitt IV Nr. 5).

Allgemeine Geschäftsbedingungen Lehrwesen

(3) Die Zahlung erfolgt per SEPA-Lastschrift von dem Konto, für das ein gültiges SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, oder – soweit angeboten – per Überweisung; die Rechnung wird per E-Mail versandt.

(4) Die Lehrgangsgebühr wird mit Erhalt der Rechnung fällig.

(5) Rückgabe einer SEPA-Lastschrift: Wird eine Lastschrift mangels Deckung oder wegen widerrufener Einzugsermächtigung zurückgegeben, kann der BRV eine Bearbeitungspauschale von 20 € als Erstattung des ihm typischerweise entstehenden Schadens verlangen. Die Pauschale ist nicht geschuldet, soweit die Rückgabe auf Umständen beruht, die der BRV zu vertreten hat. Dem Teilnehmenden bleibt der Nachweis offen, dass ein Schaden überhaupt nicht entstanden oder wesentlich niedriger als die Pauschale ist.

(6) Rücktritt/Stornierung durch den Teilnehmenden: Der Teilnehmende kann jederzeit vor Lehrgangsbeginn von der Anmeldung zurücktreten. Im Fall des Rücktritts kann der BRV folgende Ausfallpauschalen als pauschalierten Ersatz für entstandene Aufwendungen und entgangene Einnahmen verlangen: bis 12 Wochen vor Lehrgangsbeginn: kostenfrei; mehr als 6 bis 12 Wochen vor Beginn: 20 % der Lehrgangsgebühr; mehr als 2 bis 6 Wochen vor Beginn: 50 % der Lehrgangsgebühr; bis 2 Wochen vor Beginn sowie bei Nichterscheinen ohne Absage: 80 % der Lehrgangsgebühr.

Die Pauschalen umfassen das Zurückbehaltungsrecht des BRV an bereits geleisteten Zahlungen und übersteigen diese nicht. Dem Teilnehmenden bleibt ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass dem BRV kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist, insbesondere weil der Platz anderweitig vergeben wurde; in diesem Fall ist der Nachweisbetrag geschuldet.

(7) Ersatzteilnehmende: Der Teilnehmende kann statt des Rücktritts einen geeigneten Ersatzteilnehmenden benennen, der die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt; in diesem Fall fällt lediglich eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10 € an.

(8) Unbenommen bleibt der gesetzliche Rücktritt wegen nicht vom Teilnehmenden zu vertretender Unmöglichkeit (z. B. Krankheit mit ärztlichem Nachweis); in diesem Fall erfolgt eine Erstattung abzüglich nur tatsächlich entstandener, nachgewiesener Aufwendungen.

(9) Bei Angeboten von German Cycling gelten deren Stornierungsbedingungen. Der BRV empfiehlt den eigenständigen Abschluss einer Seminar-/Rücktrittsversicherung; der Hinweis ist unverbindlich und stellt keine Empfehlung bestimmter Anbieter dar.

V. Widerrufsrecht

Verbraucher haben bei Online-Anmeldungen grundsätzlich ein vierzehntägiges Widerrufsrecht gemäß § 312g Abs. 1 BGB. Das Widerrufsrecht besteht jedoch gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB nicht bei Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht; dies ist bei den Lehrgängen des BRV mit festgelegtem Termin regelmäßig der Fall. Wird ein solches Widerrufsrecht gleichwohl nicht ausdrücklich eingeräumt und nach Maßgabe des § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB ausgeschlossen, wird dies hiermit klargestellt.

Muster-Widerrufsbelehrung (für Angebote, bei denen ein Widerrufsrecht besteht oder eingeräumt wird): Verbraucher haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die vierzehntägige Widerrufsfrist beginnt mit dem Tag des Vertragsabschlusses. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Verbraucher den BRV (Badischer Radsport-Verband e.V., Lehrwesen, Wirthstr. 7, 79110 Freiburg, E-Mail: info@badischer-radsportverband.de) mittels einer eindeutigen Erklärung

Badischer Radsport-Verband e.V.

Allgemeine Geschäftsbedingungen Lehrwesen



(z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Hierfür kann das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwendet werden. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird. Folgen des Widerrufs: Wenn der Verbraucher diesen Vertrag widerruft, hat der BRV alle Zahlungen, die er erhalten hat, einschließlich der Lieferkosten, unverzüglich, spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf eingegangen ist. Hat der Verbraucher verlangt, dass die Dienstleistungen bereits während der Widerrufsfrist beginnen sollen, verliert er sein Widerrufsrecht, wenn die Dienstleistung vollständig erbracht ist und er vor Leistungserbringung auf diese Folge hingewiesen und seine Kenntnisnahme bestätigt hat.

VI. Haftung

- (1) Der BRV haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes.
- (2) Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht) ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.
- (3) Bei leicht fahrlässiger Verletzung unwesentlicher Nebenpflichten haftet der BRV nicht.
- (4) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht für die Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie nicht, soweit der Schaden durch eine vom BRV gegebene Zusicherung gedeckt ist oder die Haftung nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften (z. B. Produkthaftungsgesetz) besteht.

VII. Schlussbestimmungen

- (1) Die in diesen AGB genannten Personenbezeichnungen umfassen gleichermaßen die männliche und weibliche Form; aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde auf die ausdrückliche Nennung beider Formen verzichtet.
- (2) Kontakt: Ausbildungsbereich des BRV, Telefon 0761/897 2520, E-Mail: info@badischer-radsportverband.de.
- (3) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt; an die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt die gesetzliche Regelung (§ 306 Abs. 2 BGB).
- (4) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Stand der AGB: Oktober 2026.

MUSTERBRIEF: WIDERRUF BESTELLTE DIENSTLEISTUNG

Absender:

Michaela Muster

Musterweg 1

99999 Musterstadt

An:

[Name und Adresse des Unternehmens]

Datum

Widerruf meines Vertrages:

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit widerrufe ich den von mir abgeschlossenen Vertrag:

[Dienstleistung, z.B. Trainer Ausbildung Nr. ...]

Ich bitte um die umgehende Bestätigung meines Widerrufs.

[optional: Widerruf der Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten:]

Darüber hinaus widerrufe ich hiermit gem. Art 7 Abs. 3 S. 1 DSGVO vorsorglich meine Einwilligung in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten, sofern diese wirksam erteilt wurde. Ich fordere Sie auf, meine bei Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten unverzüglich zu löschen, Art. 17 Abs. 1 b) DSGVO.

Falls Sie meine personenbezogenen Daten weiteren Empfängern offengelegt haben, verlange ich außerdem, dass Sie die Empfänger über die Löschung meiner personenbezogenen Daten informieren. Ich bitte um unverzügliche Bestätigung, dass meine personenbezogenen Daten bei Ihnen gelöscht wurden sowie, dass Sie die weiteren Empfänger durch Zusendung einer Kopie über mein Löschungsverlangen informiert haben. Sollten Sie meinem Löschungsersuchen nicht nachkommen, fordere ich Sie auf, Ihre Entscheidung mir gegenüber unter Angabe der gesetzlichen Grundlage unverzüglich zu begründen. In diesem Fall sind die entsprechenden Daten umgehend zu sperren.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)

So verwenden Sie diesen Musterbrief

1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (Textverarbeitungsprogramm (Microsoft Word, Open Office, etc.). 2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift des Unternehmens, an den der Musterbrief gehen soll, sowie mit den sonstigen erforderlichen Angaben und löschen Sie die kursiven Platzhalter. 3. Schicken Sie diesen Brief per Mail oder per Post (Einwurfeinschreiben!) an den Händler.